

Technisches Datenblatt INNOLET-G

Einsatzzweck

Dezentrale Behandlung und Versickerung leicht bis mittel belasteter Niederschlagswasserabflüsse vor der Einleitung in ein Gewässer.

Funktionsprinzip

Der INNOLET ist ein Einsatz für Straßenabläufe mit Nassschlammfang zur mehrstufigen Behandlung des belasteten Niederschlagswasserabflusses. Die Behandlung erfolgt durch die Sedimentation im Nassschlammfang und die Passage der mit einem speziellen Substrat gefüllten Filterpatrone.

Systemkomponenten

Einsatz

Material nicht rostender Stahl 1.4404
Abmessungen H = 450 - 650 mm (variabel einstellbar)
Gewicht ca. 4 kg

Verteilerkegel mit Dichtung

Material nicht rostender Stahl 1.4404 / SBR
Abmessungen D = 240 / 60 mm, H = 160 mm
Gewicht ca. 2 kg

Filterpatrone

Material nicht rostender Stahl 1.4404
Abmessungen H = 300 mm
Gewicht ca. 6,5kg

Substrat

Material spezielle Mischung
Gewicht ca. 6,9 kg

Einbaumaße

Gesamthöhe 700-900 mm zuzüglich Gussabdeckung
Ablauftiefe, Sohle 390-590 mm zuzüglich Gussabdeckung

Wirkungsweise

Behandlung des belasteten Niederschlagswasserabflusses durch: Sedimentation, Filtration, Adsorption, Einlagerung und Ionenaustausch

Wirkungsgrad (Forschungsvorhaben Hamburg, Mittelwerte)

Zn, Cu, Pb, Cd	60-70 %
Phosphat	46 %
AFS	74 %
MKW	53 %
PAK (Summe)	81 %

Der Anteil des behandelten Niederschlagswassers ist abhängig von der angeschlossenen Fläche. Empfohlene Anschlussflächen A = 250 m².

Prüfungen, Versuche

Diverse externe und interne Labor- und Praxisversuche.

Standzeit des Substrates

Ca. 1 Jahr

Entsorgung

Das Material entspricht i.d.R. einem Z2-Material und kann z.B. entsprechend dem Merkblatt DWA-M 378 „Umgang mit Straßenkehricht“ zusammen mit dem Straßenkehricht entsorgt bzw. wieder verwertet werden.